

**Studienreise**

# **Apulien und die Kulturhauptstadt Matera**



**Flugreise**

**01.06. bis 08.06.2020**

**Reisepreis 1.580,- € p. P. im DZ**

**Einzelzimmerzuschlag 195,- €**

Mit Unterstützung des Evangelischen Bildungswerkes Landshut e.V.  
als Reisevermittler  
und

Albatros-Reisen, Brigitte Cseh, Klötzlmüllerstr. 148, 84034 Landshut  
als Reiseveranstalter im Sinne des Reisevertragsrechts

## Sehr geehrter Reiseinteressent,

Apulien gilt als das verborgene Juwel Italiens. Dies werden Sie feststellen, wenn Sie mit uns durch das Gassengewirr von Bari schlendern und das barocke Lecce erkunden, die europäische Kulturhauptstadt 2019 Matera bewundern oder in der Trullisiedlung in Alberobello an Schlumpfhäuser denken. Bei dieser Standortreise werden wir auch das Hotel nicht wechseln und somit öfters mal am Abend den Sonnenuntergang am Strand genießen können. Wir freuen uns, wenn Sie uns auf dieser Reise begleiten.

Herzlich Ihr  
Team vom Reisewerk des ebw Landshut

## Reiseprogramm

### 1. Tag, Montag, 01.06.2020, München - Bari

Treffpunkt am frühen Morgen am Hauptbahnhof Landshut und Transferfahrt zum Flughafen München. Von dort geht es um 09.15 Uhr mit einer Maschine der Air Dolomi nonstop nach Bari. Hier empfängt uns unsere deutschsprachige Reiseleitung und bringt uns mit dem Transferbus zu unserem 4\* Sterne Hotel, Ostuni Rosa Marina Resort, wo wir die ganze Woche wohnen und auch unser Abendessen einnehmen werden. Nach einer Erfrischungspause, brechen wir auf zu ersten Erkundungen auf.

### 2. Tag, Dienstag, 02.06.2020, Bari – Andria



Nach dem Frühstück starten wir zu einer ganztägigen Besichtigung von Bari einer bedeutenden Hafen- und Universitätsstadt an der Adria. Wir besichtigen die Basilika San Nicola, in welcher die Gebeine des heiligen Nikolaus aufbewahrt werden. San Nicola ist der Gründungsbau der Bareser Romantik. Das Eingangsportal hat als einziges in Apulien Stiere als Säulenträger anstatt der sonst üblichen Löwen. Selbstverständlich besuchen wir auch die imposante Burg. Der Bau des Castello Svevo di Bari (zu Deutsch wörtlich: Schwaben-Schloss) wurde 1131–1132 auf Befehl von Roger „dem Normannen“ begonnen. Das Kastell steht auf den Überresten einer byzantinischen Festung aus dem 11. Jahrhundert. Bei Ausgrabungen wurden im Nord- und Westflügel Konstruktionen

freigelegt, die sicher darauf hindeuten, dass vor der byzantinischen Bebauung ein Sakralbau vorhanden war, der zum ältesten Stadtkern Baris gehört. Nach einer Mittagspause fahren wir weiter nach Andria, dessen Höhepunkt natürlich das Castel del Monte darstellt. Es ist 1996 in die Liste der UNESCO Weltkultur-Erbestätten aufgenommen worden. Das imposante Bauwerk stammt aus der Zeit des Stauferkaisers Friedrich II. in Apulien, wurde von 1240 bis um 1250 errichtet und wahrscheinlich nie ganz vollendet. Am Abend kehren wir wieder in unser Hotel zurück, wo wir auch das Abendessen erhalten.

### 3. Tag, Mittwoch, 03.06.2020, Matera

Am Morgen starten wir mit dem Bus und unserer deutschsprachigen Reiseleitung zur europäischen Kulturhauptstadt 2019, Matera.

Matera liegt auf einem Karstplateau oberhalb des tiefen Tals der Gravina di Matera ca. 400 m über dem Meer. An den Wänden dieser Schlucht gruben die Einwohner Wohnhöhlen in den weichen Tuffstein, die noch bis in die 1950er-Jahre benutzt wurden. Neben Wohnbauten gibt es zahlreiche Kirchen und Klöster, von denen wir auch einige besuchen werden. Natürlich besichtigen wir auch die Casa Cava, dieser Ort liegt direkt am Rande des Sassi in der Nähe der Piazzetta San Biagio. Es ist buchstäblich eine Höhle unter den Häusern. Im Obergeschoss hat es einen Balkon mit einer tollen Aussicht auf den Sassi. Dieses Meer an Kultur beschäftigt uns den ganzen Tag, ehe wir abends wieder ins Hotel zurückkehren.



#### 4. Tag, Donnerstag, 04.06.2020, Barletta - Trani

Der heutige Tagesausflug führt uns zuerst nach Barletta, einer Hafenstadt an der Adria. Unter Friedrich II. und den Anjou erlebte die Stadt ihre Blütezeit. Besonders sehenswert ist das Stauferkastell. Es wurde zu Beginn des 10. Jahrhunderts von den Normannen errichtet. Während der Kreuzzüge diente es als Stützpunkt für Kreuzritter und ihren Anhang, welche sich hier auf dem Weg ins Heilige Land sammelten. Nach der Besichtigung der Burg und der Stadt fahren wir weiter nach Trani; laut einer Legende wurde die Stadt von Tirenos, dem Sohn des Diomedes gegründet. Zahlreiche historische Bauten in Trani, wie beispielsweise die Kathedrale, sind aus dem Naturstein mit der heutigen Handelsbezeichnung Trani (ital.: *pietra tranese*) erbaut worden. Unter anderem besichtigen wir selbstverständlich das Castello Normanno Svevo (deutsch Schwabekastell), ein Bau Friedrichs II. von Hohenstaufen, errichtet ab 1233 und vollendet 1249. Am Abend fahren wir wieder zurück in unser Hotel.

#### 5. Tag, Freitag, 05.06.2020, Castellana Grotten – Alberobello



Nach dem Frühstück fahren wir zu den Castellana Grotten. Sie gehören zu den wichtigsten Attraktionen Apuliens, denn der Beginn ihrer Entstehung reicht an die 90 Millionen Jahre zurück. Der Besichtigungsrundgang verläuft über 3 km und die Schönheit der Höhle zieht Touristen aus der ganzen Welt an. Nach der Besichtigung der Höhlen fahren wir weiter nach Alberobello. Die Stadt ist vor allem durch ihre Kegelbauten (Trulli) berühmt, die nach dem Vorbild der Bauweise von Hirtenhütten in dieser Gegend entstanden. In Alberobello bestehen ganze Stadtteile aus Trulli, weswegen der Ort zum UNESCO-Weltkulturerbe ernannt wurde.

#### 6. Tag Samstag, 06.06.2020, Ostuni - Brindisi

Unser erstes Ausflugsziel heute ist Ostuni, die „Weiße Stadt“. Der malerische Ort ist auf drei Hügeln erbaut und hat seinen Beinamen wegen seiner wunderschönen Altstadt mit den weiß getünchten Kalksteinhäusern. Rund um die Altstadt führt eine Panoramastraße, die herrliche Ausblicke über das umliegende Flachland ermöglicht. Die Landschaft ist hier von einzigartigen Olivenhainen gekennzeichnet, die zusammen mit der rostbraunen Erde einen einmaligen Farbkontrast bilden. Die wichtigste Attraktion von Ostuni ist die hervorragend erhaltene Altstadt mit ihrem Gewirr von Gassen und Stiegen zwischen den typischen weiß gekalkten Häusern und die Kathedrale, welche wir selbstverständlich auch besichtigen werden.



Nach der Mittagspause fahren wir nach Brindisi, eine Hafenstadt an der Adria, welche schon in der Antike ein wichtiger römischer Stützpunkt war. Auf einer kleinen Insel an der Hafeneinfahrt befindet sich das aus rotem Stein errichtete Castello Aragonese. Das Monumento al Marinaio d'Italia ist ein hohes, ruderförmiges Marinedenkmal aus Kalkstein mit Blick auf das Meer und die Stadt. Nach der Besichtigung dieser Metropole kehren wir zum Abendessen und nächtigen wieder in unser Hotel zurück.

#### 7. Tag, Sonntag, 07.06.2020, Lecce – Otranto



Am Morgen beginnen wir unseren Tagesausflug nach Lecce, einer Stadt auf der Halbinsel Salento. Im Umland von Lecce wird ein weicher Tuffstein abgebaut, der die rasche Ausbreitung des Lecceser Barocks ermöglichte, dessen zahlreiche Bauwerke in der Stadtmitte zu bewundern sind. Wegen der stadtypischen eigenen barocco leccese wird sie auch das „Florenz des Rokoko“ oder „Florenz des Südens“ genannt. Eines der berühmtesten Beispiele des Barockstils von Lecce ist die Fassade der Basilika Santa Croce, welche wir besichtigen werden. Unser letztes Ziel heute ist Otranto, eine kleine Hafenstadt auf der Halbinsel (Süd)Salento an der Ost-Adriaküste. Das Capo d'Otranto gilt als östlichster Punkt

Italiens und als Grenze zwischen der Adria und dem Ionischen Meer. Am Abend Rückkehr ins Hotel. Unseren Abschiedsabend begehen wir dann bei einem guten italienischen Essen in unserem Hotel.

## 8. Tag, Montag, 08.06.2020, Rückflug nach München

Nach dem Frühstück haben wir noch etwas Zeit zum Koffer packen und um am ca. 300 m entfernten Privatstrand unseres Hotels unseren Urlaub ausklingen zu lassen. Gegen 14.30 Uhr erfolgt dann der Transfer zum Flughafen Bari, wo uns eine Maschine der Air Dolomiti nonstop nach München bringt. Wir werden voraussichtlich gegen 19.45 Uhr in der bayerischen Hauptstadt landen, im Gepäck tolle Eindrücke und unvergessliche Erinnerungen.



### Unser Hotel: Ostuni Rosa Maria Resort

Das 4 Sterne Hotel Ostuni Resort erwartet uns inmitten eines mediterranen Gartens in Rosa Marina, 300 m vom eigenen Privatstrand entfernt. Man kann sich auf 2 Pools und klimatisierte Zimmer mit Gartenblick freuen. Die Zimmer im Ostuni Rosa Marina Resort verfügen über eine Minibar und entweder einen Balkon oder eine Terrasse. Jeden Morgen stärkt man sich an einem Frühstücksbuffet. Im Restaurant kann man Spezialitäten aus Apulien und italienische Gerichte genießen. Am Strand gibt es kostenfreie Sonnenschirme und Liegestühle.

### Eingeschlossene Leistungen :

- Transferfahrt Landshut – München – Landshut
- Internationale Linienflüge mit Air Dolomiti in der Eco-Class
- Anfallende Flugsteuern und –gebühren, Treibstoffzuschläge (74,- EUR, Stand Oktober 2019)
- 23 kg Freigepäck
- 7 Übernachtungen im Hotel Ostuni Rosa Marina Resort mit Frühstück und Abendessen
- Deutschsprechender, italienischer Reiseleiter
- alle Transfers und Fahrten im exklusiven, klimatisierten Reisebussen
- Ausflüge und Besichtigungen wie im Reiseverlauf beschrieben inkl. der anfallenden Eintrittsgelder
- Deutsche Reisebegleitung ab/bis Landshut
- Insolvenzversicherung, Informationsmaterial,
- Kurtaxe sowie alle anfallenden Trinkgelder für Reiseleiter und Fahrer
- 1 Reiseführer

### Nicht im Preis eingeschlossen sind:

- Einzelzimmerzuschlag in Höhe von 195,- Euro
- Persönliche Ausgaben und Getränke,
- Alle weiteren, nicht gesonderten aufgeführten Versicherungsarten

### Informationen:

**Mindestteilnehmerzahl 14 Personen**  
**Preis pro Person 1.580,- €**

Evang. Bildungswerk Landshut e.V.  
Harnischgasse 35, 84028 Landshut, Tel.: 0871 / 6 20 30, E-Mail: [info@ebwlandshut.de](mailto:info@ebwlandshut.de)

Alle Angaben in diesem Prospekt verantwortet im Sinne des Reisevertragsrechts ausschließlich der für diese Reise zuständige Reiseveranstalter: Albatros-Reisen, Brigitte Cseh, Klötzlmüllerstr. 148, 84034 Landshut, Tel.: 0871 / 68263, Fax: 0871 / 63895, Email: [Albatrosreisen.cseh@gmx.de](mailto:Albatrosreisen.cseh@gmx.de)

Änderungen vorbehalten